

	<p>Objekt: Intaglio mit Ganymed, 2. Viertel 19. Jh.</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Kunstkammer der Herzöge von Württemberg, Kunsthandwerk, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen</p> <p>Inventarnummer: KK grün 810</p>
--	--

Beschreibung

Der hochovale Ringstein aus dunkelblauem Glas zeigt Jupiter als Adler, der Ganymed in die Lüfte hebt. Der Körper des Jungen ist stark geschwungen wiedergegeben, er hat den Kopf in den Nacken gelegt und beide Arme erhoben. In der Linken hält er einen kurzen Gegenstand. Der Adler hat Ganymed an den Hüften gepackt, sein gefiederter Körper befindet sich hinter dem Oberkörper des Jungen, sein langer Hals und der Kopf sind hinter bzw. über Ganymeds Kopf dargestellt. Der Adler zwei große Schwingen, die oben durch V-Striche und unten durch je drei lange Federn mit Querstrichen gestaltet sind. Unten links liegt quer eine einhenklige Amphore, die Ganymed hat fallen lassen. Es handelt sich um einen Glasabdruck nach einem Vorbild aus der Sammlung Poniatowski, das auf einen Entwurf Giovanni Calandrellis (1784-1835) zurückgeht.

[Marc Kähler]

Grunddaten

Material/Technik:

Glas

Maße:

H. 1,58 cm, B. 1,31 cm, T. 0,36 cm

Ereignisse

Hergestellt

wann

1826-1850

wer

Giovanni Calandrelli (1784-1852)

wo

Wurde
abgebildet
(Akteur)

wann

wer

Ganymed (Mythologie)

wo

Schlagworte

- Gemme
- Sammlung Poniatowski
- Schmuck